

Arbeitszeitformulare bei Lehrkräften freier Träger

Beitrag von „CDL“ vom 7. Mai 2024 14:05

Zitat von FrauHase

Inzwischen haben viele "Kündigung " geflüstert.

Tatsächlich sind die TZ Kräfte neben Vor-und Nachbereitung voll belastet wie VZ Kräfte.

Z.B. Vorbereitungswoche. 8h täglich, eine Woche lang. Jeder muss anwesend sein.

Eine Kollegin hat nur 6UE pro Woche..., da sind 5 Tage je 8 h sehr heftig (sie ist noch woanders beschäftigt und hat nun ein großes Problem).

Wie lösen gerade solche Fälle öffentliche Schulen?

Es gibt in den meisten Bundesländern keine Vorbereitungswochen mit Präsenzpflcht. Hier in BW haben wir in der letzten Woche der Sommerferien üblicherweise montags die Sitzung des Krisenteams, mittwochs tagt die Steuergruppe (beide Gruppen jeweils nur mit den KuK, die freiwillig dort mitwirken plus den Mitgliedern der Schulleitung, Dauer jeweils maximal 2h), Freitagnachmittag (nach der Vereidigung der neuen Beamtinnen und Beamten im Idealfall) findet die erste GLK statt. In den ersten beiden Schulwochen geht es dann aber richtig rund mit einer weiteren GLK, sowie den Klassenkonferenzen. Da das alles unteilbare Aufgaben sind hier in BW, wäre ich persönlich als Teilzeitkraft nicht undankbar, wenn wir diese seitens des Dienstherrn vorziehen dürften auf die letzte Sommerferienwoche, um so die ersten beiden Schulwochen entlasten zu können, damit man danach nicht direkt auf dem Zahnfleisch geht als Lehrkraft.

Trotzdem wären das aber natürlich niemals 8h täglich, sondern zwei bis maximal drei halbe Tage. Was macht ihr denn genau in diesen 40 Stunden?